

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Lang- und Kurztexte

Alle Positionen

Projekt-Nr. :	22-030
Bauvorhaben :	Generalsanierung und Erweiterung des Gistlsaals mit Instandsetzung des Wirtshauses und der Appartements
Auftraggeber :	Gemeinde Frauenau Rathausplatz 4 94258 Frauenau
Leistungsumfang :	3100 Schlosserarbeiten
Ausschreibung vom :	20.07.2026

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
Umfang: 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabeumfang: Alle Positionen
OZ Ebene

Seite

15	3100 Schlosserarbeiten	3
	Baubeschreibung	3
	Ergänzung der Angebotsanforderung	8
	Sonstiges	9
15.1	Bauteil Saal	10
15.2	Bauteil Wirtshaus	19
15.3	Bauteil Anbau Süd	24
15.4	Stundenlohnarbeiten	32

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15 3100 Schlosserarbeiten

Baubeschreibung

Baubeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Bauaufgabe

Bauwerk/Baukörper:

- Der Mehraufwand für den Material An-/Abtransport, für das Fördern und Laden innerhalb des Bestandsgebäudes ist einzukalkulieren.
- Durch den erschwerten Material An- und Abtransport wird eine Besichtigung der Maßnahme vor Ort empfohlen.

1. Gelände – Höhenlage (Grundwasserstand), Kontaminationen:

Grundwasser steht in den geplanten Baugruben lt. Gutachten nicht an, in mittlerer Höhe zum Bestandsgelände jedoch etwas Schichtenwasser. Kontaminationen sind lt. Gutachten im Baugrund v.a. aus Rückständen der Glasproduktion zu erwarten (Ofenschlacken). Desweiteren ist eine durchgängig vorhandene Torfschicht zu entsorgen.

2. Gründung:

Die notwendigen Nachgründungen konnten von den Tragwerksplanern, auf Grundlage des erweiterten geotechnischen Berichts, IB auf eine Gründungsertüchtigung des Wirtshauses reduziert werden. Im gesamten Gebäude müssen wegen des schlechten Untergrunds neue Bodenplatten mit bis zu 70cm hohem Unterbau (im Saal als „Frostschutzpolster“) eingebaut werden.

Die neuen Anbauten im Süden werden mit tragenden Bodenplatten unterkellert und als weiße Wanne in WU-Beton ausgeführt. Der neue Anbau im Norden wird nicht unterkellert und mit einer tragenden Bodenplatte gegründet.

3. Tragwerk:

Die Fundamente aus Granitmauerwerk werden partiell mittels Fugenergänzungen und Mauerwerksaustausch ertüchtigt; das darüberliegende Bestandsmauerwerk aus Vollziegeln mit Rissvernadelungen. Die Dachtragwerke von Saal und Wirtshaus werden zimmermannsmäßig restauriert bzw. verstärkt.

Die neuen Anbauten werden aus Stahlbeton (im Untergeschoss WU), Stahlprofilen, Brettsperrholz und Pfostenriegelfassaden aus Stahl errichtet.

4. Außenwände und Fassadenbehandlung:

Die erdberührten Bausubstanz von Saal und Wirtshaus, die mit den Baumaßnahmen nicht ausreichend gegen aufsteigende Feuchte und Taupunktunterschreitung zu schützen sind, werden im Sockelbereich mit Temperierungsschleifen getrocknet. Das Mauerwerk wird offenerporiger und dämmt somit besser. Desweiteren wird der Salztransport unterbunden, was die Konsistenz des Mauerwerks erhält und wiederkehrende Putzerneuerungen langfristig vermeidet.

Desweiteren wird der Feuchtigkeitseintrag unterhalb der Geländeoberkante gebäudeumlaufend durch eine verdichtete Ton-Mischung „Dernoton“ unterbunden.

Die Außenputzflächen werden weitestmöglich gehalten und in der Oberputzstruktur an den historischen Putz angeglichen (putzsichtig ohne Farbbeschichtung, flächig Rieselputz, Fassadengliederungen glatt).

Im Rahmen der restauratorischen Voruntersuchungen wurden Putz- und Farbmuster der unterschiedlichen historischen Oberflächen gesichert.

Die nicht haltbaren Putze werden abgenommen und im erdgeschossigen Bereich bis maximal 2,5 m Höhe durch ein Funktionsputzsystem ersetzt. In den Obergeschossen ist ein Kalkputz vorgesehen. Der Anstrich erfolgt auf Silikatbasis.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Die neuzeitlichen Fensteröffnungen links vom Wirtshauseingang werden zurückgebaut und das ursprüngliche Schaufenster als Vitrine für Speisekarten und Veranstaltungsaushänge wiederhergestellt. Die vermutlich zugesetzten Ochsenaugen links und rechts vom Wirtshauseingang werden wieder geöffnet.

Die historischen Pilaster und Gesimse werden mittels Schablonen vom Restaurator handwerklich ergänzt.

5. Innenwände und Wandbehandlung:

Die historischen Innenputzflächen werden weitestmöglich gehalten und erneuerte Wandflächen mit Kalksandschweiß an den historischen Putz angeglichen und farblich lt. restauratorischer Befundung neu gefasst.

Die erneuerten Wandflächen mit Feuchtigkeitsschäden entlang der Sockel werden mit einem Funktionsputz ergänzt und in Bereichen mit Wandverkleidungen ohne Oberputz lediglich abgerieben; in sichtbaren Bereichen wird der Übergang zum historischen Bestand wird der Funktionsputz mit einer diffusionsoffenen Glätte im System angeglichen.

Intakte Putzflächen werden vom Restaurator / Kirchenmaler von neuzeitlichen Farbfassungen und Tapeten befreit, ggf. vorhandene Risse und hohl liegende Teilbereiche werden durch Verschraubungen und Hinterspritzen saniert, sowie nach Angleichung der Oberflächen farblich lt. restauratorischer Befundung neu gefasst.

Neuzeitliche Zwischenwände, v.a. im Wirtshaus werden abgebrochen und ein paar wenige neue Türöffnungen erstellt; die Raumstruktur wird grundsätzlich in die ursprüngliche Aufteilung zurückgeführt und im Obergeschoss um ablesbar neue „Bad-Boxen“ in Trockeneinbauweise ergänzt.

Die teilweise nur ca. 15cm starken Bestandstrennwände im Obergeschoss des Wirtshauses erfüllen die heutigen Anforderungen des Schallschutzes leider nicht (Trittschall und Lärmschutz zu den Gasträumen bzw. Wohnungen untereinander) und werden nach Angabe des Bauphysikers um Vorsatzschalen in Trockenbauweise ergänzt.

6. Decken und Deckenbehandlung sowie Bodenbeläge:

Die historischen Innenputzflächen werden großteils gehalten, erneuerte Deckenflächen mit Kalksandschweiß an den historischen Putz angeglichen, farblich lt. restauratorischer Befundung neu gefasst und Fehlstellen im Stuck ergänzt.

Die wenigen noch vorhandenen historischen Bodenbeläge können wegen der mangelhaften Unterkonstruktionen und des schlechten Oberflächenzustands nicht restauriert werden, aber angelehnt an den Bestand in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege erneuert.

Die Deckensysteme werden rein zimmermannsmäßig mit neuen Fehlböden ertüchtigt und im Wirtshaus um die notwendigen Trennlagen für den Schallschutz (Trittschall und Lärmschutz zu den Gasträumen bzw. der Wohnungen untereinander) in Abstimmung mit dem Bauphysiker ergänzt. Die Decken- und Zerrbalken EG/OG, sowie OG/DG, werden in uneinsehbaren Bereichen ggf. mittels Anlaschungen gelöst, um den notwendigen Rückschnitt der Holzbalken geringstmöglich zu halten und so den Eingriff in den historischen Bestand zu minimieren.

7. Treppen (Konstruktion, Belag, Geländer):

Die historischen Treppen im Saal werden inkl. Handläufen restauriert.

Die Treppenläufe von OG bis DG im Wirtshaus werden ebenfalls restauriert und der nicht mehr vorhandene Treppenlauf EG bis OG an ursprünglicher Stelle rekonstruiert; ggf. wird der Treppenstufenbelag des zweiten Laufs etwas aufgesattelt um höhengleich an den neuen Bodenbelag anzuschließen.

8. Dachkonstruktion, Dachdeckung, Dachentwässerung:

Die Ergänzungen und statischen Ertüchtigungen der Dachstühle erfolgen in handwerklicher Art und Weise mit querschnittsgleichen Überplattungen und Zangenkonstruktionen.

Der Dachstuhl des Saals bleibt kalt und das historische Dachtragwerk um eine Schalung erweitert und wieder mit Falzziegeln gedeckt. Der historische Dachstuhl bleibt erhalten und im Innenraum sichtbar.

Im Wirtshaus wird die erste Ebene des Dachgeschosses ähnlich dem früheren Zustand mit

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Zimmern wieder mit kleinen Apartments ausgebaut. Die zweite Ebene des Dachgeschosses wird zu Lagerzwecken und mit einem Haustechnikraum für Elektroverteilungen nicht voll ausgebaut.

Die Dächer von Saal und Wirtshaus werden wieder mit Doppelfalzziegeln, naturrot, nicht engobiert, eingedeckt. Zur Belichtung des obergeschossigen Flurs im Wirtshauses werden zwei Dachflächenfenster eingebaut, die mit ziegelfarbenen Blechabdeckungen/-lamellen an die Dachhaut angeglichen werden.

Die Verblechungen und Dachentwässerungen von Saal und Wirtshaus werden nach Bemusterung mit dem Landesamt für Denkmalpflege aus patinierungsfähigem Blech ausgeführt. Das Dach des südöstlichen Anbaus „Salon Isidor“ wird aus mattem Edelstahlblech mit Doppelstehfalz eingedeckt.

In der Ziegeldachfläche von Saal und Wirtshaus werden die Schneefänge als Gitter, matt ziegelfarben pulverbeschichtet, und der Schneefang auf dem Doppelstehfalzdach des „Salon Isidor“ wird mit aufgeklemmten Schneefangrohren und dazwischenliegenden Eishaltern ausgeführt.

Das Zwiebeltürmchen auf dem Dachreiter des Saals wird mit Kupferblechen restauriert und die vorhandenen Holzlamellen wieder als Fortluftabdeckungen lüftungstechnisch genutzt; hierfür müssen von der historischen Schachtverkleidung mit Boden-Deckelschalung lediglich zwei gegenüberliegende Seitenwänden im oberen Bereich ausgenommen werden. Die Fortluftöffnung über dem Saal wird unter dem Ventilator brandschutztechnisch geschlossen, die Oberfläche nach Bemusterung mit dem Landesamt für Denkmalpflege gefasst.

Die PV-Anlage auf dem Saal wird als ziegelrote „In-Dach-Anlage“ analog zu den Falzziegeln in Reihen an der Dachlattung gesetzt und wurde im Detail mit der Fachstelle des Landesamts für Denkmalpflege bereits abgestimmt.

Die vorhandenen Kamine über Dach bleiben in Material und Form erhalten und werden entsprechend saniert.

9. Sonnenschutz- und Verdunkelungseinrichtungen:

Außenliegend wird im historischen Bestand kein Sonnenschutz o.ä. angebracht, im Saal werden innenliegend -zwischen historischem Fenster und raumseitiger Aufdopplung-

Verdunkelungsrollos vorgesehen, der Blendschutz in der Wandverkleidung raumseitig integriert. Im Wirtshaus kann innenliegend mit Vorhängen verdunkelt werden.

Der neue südliche Anbau wird mit einem außenliegenden Sonnenschutz aus Glaslamellen versehen und kann nicht verdunkelt werden.

10. Außen- und Innentüren und Fenster:

Die ehemaligen Saal-Eingangstüren bleiben erhalten und verbleiben als restauriert „Tapetentüren“ in den historischen Wandverkleidungen; die brandschutzrechtlich notwendigen Schutzfunktionen werden in den Türlaibungen von zusätzlichen neuen Türen mit schlanken Stahlrahmen und Verglasungen übernommen.

Die straßenseitige Eingangstüre zum Wirtshaus wird entsprechend dem historischen Vorbild rekonstruiert, bleibt aus der Nähe betrachtet durch scharfe Kanten und abstrahierte Ornamentik jedoch als neues Element erkennbar. Die biertgartenseitigen Außentüren zum Wirtshaus werden in Anlehnung an historische Eingangstüren neu interpretiert, Nebeneingangstüren als Tapetentüren erneuert.

Die historischen Außentüren im Saal werden im EG restauriert und als Innentüren mit Brandschutzaufdopplungen weiterverwendet; die Außentüren im UG sind nicht mehr vorhanden und werden in Anlehnung an historische Nebeneingangstüren in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege neu interpretiert.

Die historischen Innentüren im Saal werden restauriert, wo erforderlich mit Rauch-/Feuerschutztüren aufgedoppelt und mit neuen Türen nach historischem Vorbild ergänzt. Die Innentüren im Wirtshaus werden nach historischem Vorbild erneuert.

Die eine noch erhaltene historische Innentüre zwischen Wirtshaus und Saal wird fachgerecht restauriert und saalseitig mit einer Brandschutztüre aufgedoppelt. Neue Innentüren im Wirtshaus werden dem historischen Vorbild abstrahiert nachempfunden.

Die restlichen vorhandenen, einfach verglasten Fenster des Saals mit Sprossenteilung und die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Festverglasungen der darüberliegenden Ochsenaugen werden weitestmöglich erhalten und überarbeitet. Hierbei wird auf die Wiederverwendung historischer Beschläge und den Erhalt historische Verglasungen geachtet. Beschädigte oder fehlende Teile werden in Form, Struktur und Material dem historischen Bestand entsprechend ausgebessert. Die historischen rot- und grauweißen Farbfassung wird wiederhergestellt.

Raumseitig werden die Fenster des Saals mittels Isolierglasfenstern mit schlanken Stahlprofilen bauphysikalisch ertüchtigt und farblich an die Innenwand angeglichen.

Da im Wirtshaus keine historischen Fenster mehr vorhandenen sind, werden diese mit neuen Holzfenstern mit Öffnungsflügel-/Sprossenteilung nach historischem Vorbild versehen (Isolierglasscheiben mit aufgesetzten „Wiener Sprossen“).

11. Schall- und Wärmeschutz:

Der Schallschutz des Wirtshauses zu den darüberliegenden Appartements wird in Trockenbauweise durch Ertüchtigung der Holzbalkendecke und zusätzliche Vorsatzschalen an den Wänden im Obergeschoss geleistet. Der nachbarliche Schallschutz vom Saal wird durch die aufgedoppelten Fenster und Bestandswände erfüllt.

Der Wärmedämmung im Wirtshaus und im Saal wird mit gezielten Maßnahmen in den bauphysikalisch notwendigen Bereichen in Abstimmung mit dem Denkmalschutz umgesetzt und die Bestandsstruktur genutzt bzw. ergänzt - gedämmt wird großteils mit Holzfaserplatten, in feuchtigkeitsberührten Bereichen mit Glasschaumplatten/-schotter und in Laibungen mit Kalziumsilikatplatten.

Der sommerliche Wärmeschutz ist im Bestand bei Saal und Wirtshaus durch den geringen Öffnungsanteil, massive Wände und den ungenutzten Dachraum als Puffer gegeben. Der leichte neue Anbau im Süden mit den großen Glasflächen wird durch eine vorgelagerte Schicht aus Glaslamellen geschützt, die Wärmestrahlung reflektiert und hinterlüftet wird.

12. Immissionsschutz:

Der Betrieb von Saal und Wirtshaus mit Biergarten verursacht zusätzlichen Lärm, vor dem die Anwohner geschützt werden müssen.

Die Immissionswerte wurden im Rahmen einer schalltechnischen Untersuchung überprüft und die Grenzwerte durch Schutzmaßnahmen v.a. durch die Überdachung der Sitzflächen im Biergarten eingehalten.

Die Überdachungen sind nur leicht geneigt und werden mit Gründächern ausgeführt. Die Tragkonstruktion aus Stahl wird mit einem dunkelgrau bis schwarzen Pulverbeschichtung versehen, die an die Außenbeleuchtung (Poller- und Wandleuchten) farblich angeglichen wird.

13. Brandschutz:

Der Gebäudekomplex konnte unterteilt in Saal (mit Anbauten) der Gebäudeklasse 3 und Wirtshaus der Gebäudeklasse 4 zugeordnet werden statt insgesamt der Gebäudeklasse 5. Die daraus resultierend niedrigeren Brandschutzanforderungen vereinfachen den Umgang mit dem historischen Bestand und machen weniger Eingriffe in die Substanz notwendig.

14. Gebäude-Energie-Gesetz:

Die Anforderungen lt. GEG werden bei Saal und Wirtshaus grundsätzlich eingehalten – mit Ausnahme der Außenwände, die aus denkmalschutzrechtlichen Gründen nicht gedämmt werden können. Die neuen Anbauten sind entsprechend des GEG ausgelegt, das Heizhaus am Bauhof hält als reiner Technikraum lediglich den Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2 ein.

15. Barrierefreiheit:

Die barrierefreie Erschließung des Saals ist aus topographischen Gründen nicht über den Haupteingang im südlichen Anbau, sondern lediglich „barriere-arm“ über eine Rampe mit ca. 11 % Gefälle möglich. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über den Nebeneingang bzw. Notausgang an der Nordseite des Saals neben dem Eingang zum Wirtshaus.

Der Zugang zum Wirtshaus wird an Nord- und Südseite, sowie zum Biergarten, barrierefrei mit Rampen ohne Eingriff in den Bestand umgesetzt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Zur Verfügung gestellte Anlagen

Lagerflächen auf der Baustelle werden in Absprache mit der Bauleitung im Rahmen des Baustelleneinrichtungsplanes festgelegt. Räume innerhalb des Gebäudes werden als Lager-, Arbeits- und Aufenthaltsräume grundsätzlich nicht zur Verfügung gestellt und dürfen als solche auch nicht hergerichtet werden.

Die Lagerung von Baumaterial ist mit der Bauleitung abzustimmen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ergänzung der Angebotsanforderung

Vorbemerkungen

1. Baufristenplan

Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan als Balkendiagramm über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu bearbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 3 Fertigungen zu übergeben.

2. Einrichtung von Unterkünften

Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden.

3. Bauleiter

Auf der Baustelle muß ständig eine fachlich qualifizierte Aufsichtsperson des Auftragnehmers anwesend sein.

4. Baustellenbesprechungen

Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden jeweils wöchentlich statt. Ein Vergütung für die Teilnahme an den Baubesprechungen erfolgt nicht.

5. Bautagesberichte

Die Bautagesberichte sind in 3-facher Ausfertigung (DIN A4) unaufgefordert täglich einzureichen und fortlaufend zu nummerieren

6. Anordnung von Stundenlohnarbeiten

Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Die Stundenlohnzettel sind werktäglich einzureichen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Sonstiges

Sonstiges

Eine intensive Koordination und Abstimmung auch zwischen den einzelnen Auftragnehmern ist erforderlich. Ein kontinuierliches Arbeiten ist ggf. nicht möglich.

Deutschsprechende Ansprechpartner mit Entscheidungsbefugnis haben sich während der Baumaßnahme ständig auf der Baustelle zu befinden:

- mindestens ein Polier oder Vorarbeiter
- ein Wechsel des zuständigen Bauleiters vor Ort ist auszuschließen.

Baulärm

Auf der Baustelle dürfen nur schallgedämmte Baumaschinen eingesetzt werden.

Abrechnung

Die Erstellung der Abrechnungspläne erfolgt zu jeder Zwischenrechnung einschließlich der Mengenberechnungsblätter. Jede Position ist auf eigenen Aufmaßblättern zu erfassen. Zwischenrechnungen und Schlussrechnung sind kumulierend zu erstellen.

Hinweis auf Genehmigungsbescheid:

„Sämtliche Details, sind, sofern nicht mit den Denkmalbehörden anders vereinbart, mit kulturlandschaftsüblichen Materialien, in historischer Handwerkstechnik und nach historischem Vorbild durchzuführen und mit den Denkmalbehörden im Voraus abzustimmen.

Die Empfehlungen der WTA (WTA-Merkblätter) sind bei der Ausführung der Arbeiten zu berücksichtigen.“

Markierungen jeglicher Art sind auf historischen Oberflächen reversibel anzubringen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.1 Bauteil Saal

15.1.1 StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 017

Zeichnungen anfertigen Ausführungszeichnung

Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen:
Ausführungszeichnungen einschl. Übersichts- und
Detailzeichnungen, auf Datenträger, in den Datenformaten
DXF und PDF.

1	St		
---	----	--	--

15.1.2 Absturzsicherung Bühne

Absturzsicherung Bühne

- revisionierbar, im eingebauten Zustand verriegelbar
- Feldlänge: ca. 1,0 m
- Höhe ab OK FFB: mind. 100 cm
- Gesamthöhe ca. 110 cm
- aus Rundstahl D = 20 mm
- mit Bodenhülse im Fußbodenaufbau
Fußbodenaufbau ca. 10 cm
OK Estich = OK Bodenhülse
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021
- siehe Planbeilage:
* 260624 2022_022 DP_BT.4 SAAL
ABSTURZSICHERUNG BÜHNE
*

6	St		
---	----	--	--

Oberflächenbehandlung "schwarz geölt"

Positionen mit der Oberflächenbehandlung "schwarz geölt"
sind wie folgt zu behandeln:

Rostversiegelung von korrodierten Metallflächen mittels
Spezial-Rostschutzöl zur dauerhaften Konservierung.

Verrostete, jedoch tragfähige Stahl- oder Metallbauteile
mechanisch (z.B. mittels Handbürste, Stahlnadelentrostler)
von losen Rostschichten und Schmutz befreien. Den
Untergrund im streichfertigen Zustand mit einem stark
penetrierenden, lufttrocknenden Naturöl auf Alkydharzbasis
satt einlassen.

Das Material muss aufgrund extrem niedriger
Oberflächenspannung tief in den vorhandenen Restrost
eindringen, Luft und Feuchtigkeit vollständig aus den
Rostporen verdrängen und das Metall bis zum gesunden
Kern versiegeln. Die Trocknung muss vollständig

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

durchtrocknend erfolgen, um als dauerelastischer, beschichtbarer und überlackierbarer Film (z.B. mit Alkydharz-, Acryl- oder Chlorkautschuklacken) zu dienen.

Öl 3 x Mal auftragen, bis das Material vollständig gesättigt ist und die Oberfläche gleichmäßig seidenmatt erscheint.
 Auftrag / Trocknungszeiten gemäß Herstellervorschrift

15.1.3 **Abstellwinkel Estrich L 130 / 130 / 10**

Kante im Estrich an freiem Ende der Rohdecke herstellen, mit L-Winkel

- Höhe 130 / 130 / 10 mm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- siehe Planbeilage:
 - * 260624 2022_022 DP_BT.4 SAAL
ABSTURZSICHERUNG BÜHNE
 - * 260624 2022_022 DP-BL.2.10 SAAL BÜHNE
DETAIL SCHWELLE ZU SCHERENBÜHNE

10,00 m

15.1.4 **Abstellwinkel Estrich L 250 / 90 / 12**

Kante im Estrich an freiem Ende der Rohdecke herstellen, mit L-Winkel

- Höhe 250 / 90 / 12 mm und zusätzlichem befestigtem Blech 280 / 10 mm zur Winkelerhöhung für den Gesamtbodenaufbau von 32,5 cm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- siehe Planbeilage:
 - * 260624 2022_022 DP_BT.4 SAAL
ABSTURZSICHERUNG BÜHNE
 - * 260624 2022_022 DP-BL.2.10 SAAL BÜHNE
DETAIL SCHWELLE ZU SCHERENBÜHNE

15,00 m

15.1.5 **Geländer Bestandstreppe**

Geländer Bestandstreppe

- Höhe ab OK FFB: mind. 100 cm
- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm
- Gesamtrohrlänge: ca. 4,5 m
- mit 3 Biegungen
- in Bodenaufbau eingebohrt und geklebt
- ohne Rosette
- incl. erforderlichen Bohrungen im Fußbodenaufbau
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Farbton RAL 7021
 - siehe Planbeilage:
 260624 2022_022 DP-SB.2.4 GELÄNDER
 BESTANDSTREPPE 02 SAAL_ ZUGANG SAAL

1 St

15.1.6 Handlauf

Handlauf

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm
 - Gesamtrohrlänge: ca. 3,6 m
 - mit 3 Biegungen
 - mit Handlaufträgern d = 8 mm, ohne Rosette,
 geklebt in Mauerwerk, Wandabstand ca. 20 cm
 - Handlaufenden ebenfalls in Mauerwerk geklebt
 - incl. erforderlichen Bohrungen im Mauerwerk
 - Ausführung allseitig pulverbeschichtet
 - Farbton RAL 7021
 - siehe Planbeilage:
 260624 2022_022 DP-SB.2.3 GELÄNDER
 BESTANDSTREPPE 01 SAAL_ ZUGANG LOGE

1 St

15.1.7 Handlauf

Handlauf

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm
 - Gesamtrohrlänge: ca. 1,5 m
 - mit 2 Biegungen
 - mit Handlaufträgern d = 8 mm, ohne Rosette,
 geklebt in Mauerwerk, Wandabstand ca. 20 cm
 - Handlaufenden ebenfalls in Mauerwerk geklebt
 - incl. erforderlichen Bohrungen im Mauerwerk
 - Ausführung allseitig pulverbeschichtet
 - Farbton RAL 7021
 - siehe Planbeilage:
 260624 2022_022 DP-SB.2.3 GELÄNDER
 BESTANDSTREPPE 01 SAAL_ ZUGANG LOGE

1 St

15.1.8 Handlauf

Handlauf

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm
 - Gesamtrohrlänge: ca. 2,4 m
 - mit 3 Biegungen
 - mit Handlaufträgern d = 8 mm, ohne Rosette,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

geklebt in Mauerwerk, Wandabstand ca. 15 cm
 - Handlaufenden ebenfalls in Mauerwerk geklebt
 - incl. erforderlichen Bohrungen im Mauerwerk
 - Ausführung allseitig pulverbeschichtet
 - Farbton RAL 7021
 - siehe Planbeilage:
 260624 2022_022 DP-SB.2.4 GELÄNDER
 BESTANDSTREPPE 02 SAAL_ ZUGANG SAAL

1 St

15.1.9 Tragkonstruktionen

Tragkonstruktionen

- aus U 120
 - Oberfläche: komplett schwarz geölt
 - gesamte Konstruktion aus S235JR

80 kg

15.1.10 Kopfplatten, Flachstahl, Winkelprofile udgl.

Kopf- und Fußplatten, Flachstahl, L-Winkel udgl.

- aus Flachstahl, T-Profilen, L-Winkel udgl.
 - an vorgenannten Tragkonstruktionen verschweist
 - falls nicht in Vorpositionen enthalten
 - Oberfläche: komplett schwarz geölt
 - gesamte Konstruktion aus S235JR

20 kg

15.1.11 Faltwerktreppe

Faltwerktreppe

- Oberfläche: komplett schwarz geölt
 - viertelgewendelt
 - Breite: 87,5 cm
 - Längen im Grundriss (außen): 327 + 135,5 cm
 - Längen im Grundriss (innen): 239,5 + 48 cm
 - 16 Steigungen 18,5 x 24 cm
 - Materialstärke 6 mm
 - Tritt- und Setzstufen gefaltet, alternativ geschweißt HV-Naht 6mm durchlaufend
 - mit je 2 Flachstahlaussteifung unter jeder Stufe aus 6 mm Flach, mit Doppelkehlnaht a = 3mm verschweißt
 - siehe beileigende Planbeilagen
 * 260624 2022_022 DP-SB.2.2 KÜNSTLERTREPPE
 * P12 101
 * P12 102

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

* P12 103

* P12 104

1

St

15.1.12 **Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 62 cm**

Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 62 cm

- aus Flachstahö 40 x 10 mm
- Größe ca. 119,5 x 62 cm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- mit angrenzenden Rahmen bzw. Stahlträgern/Bauteilen verschraubt

Edelstahlseilnetz

Netz-Spezifikation:

- Werkstoff Seile und Klemmen: 1.4401 / AISI316
- Netzseildurchmesser: 1,5 mm
- Seilkonstruktion 7 x 7
- Maschengeometrie: Raute mit 60° Öffnungswinkel
- Maschenweite: 80 mm
- Maschenausrichtung: horizontal
- Randausbildung: Geschlossene Maschen mit Leerhülsen horizontal und vertikal
- Zertifikat: Europäisch Technische Zulassung ETA-22/0257

1

St

15.1.13 **Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 272 cm**

Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 272 cm

- aus Flachstahö 40 x 10 mm
- Größe ca. 119,5 x 272 cm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- mit angrenzenden Rahmen bzw. Stahlträgern/Bauteilen verschraubt

Edelstahlseilnetz

Netz-Spezifikation:

- Werkstoff Seile und Klemmen: 1.4401 / AISI316
- Netzseildurchmesser: 1,5 mm
- Seilkonstruktion 7 x 7
- Maschengeometrie: Raute mit 60° Öffnungswinkel
- Maschenweite: 80 mm
- Maschenausrichtung: horizontal
- Randausbildung: Geschlossene Maschen mit Leerhülsen horizontal und vertikal
- Zertifikat: Europäisch Technische Zulassung

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

ETA-22/0257

1

St

15.1.14 **Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 100 cm**

Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 100 cm

- aus Flachstahö 40 x 10 mm
- Größe ca. 119,5 x 100 cm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- mit angrenzenden Rahmen bzw. Stahlträgern/Bauteilen verschraubt

Edelstahlseilnetz

Netz-Spezifikation:

- Werkstoff Seile und Klemmen: 1.4401 / AISI316
- Netzseildurchmesser: 1,5 mm
- Seilkonstruktion 7 x 7
- Maschengeometrie: Raute mit 60° Öffnungswinkel
- Maschenweite: 80 mm
- Maschenausrichtung: horizontal
- Randausbildung: Geschlossene Maschen mit Leerhülsen horizontal und vertikal
- Zertifikat: Europäisch Technische Zulassung ETA-22/0257

3

St

15.1.15 **Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 73 cm**

Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 73 cm

- aus Flachstahö 40 x 10 mm
- Größe ca. 119,5 x 73 cm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- mit angrenzenden Rahmen bzw. Stahlträgern/Bauteilen verschraubt

Edelstahlseilnetz

Netz-Spezifikation:

- Werkstoff Seile und Klemmen: 1.4401 / AISI316
- Netzseildurchmesser: 1,5 mm
- Seilkonstruktion 7 x 7
- Maschengeometrie: Raute mit 60° Öffnungswinkel
- Maschenweite: 80 mm
- Maschenausrichtung: horizontal
- Randausbildung: Geschlossene Maschen mit Leerhülsen horizontal und vertikal
- Zertifikat: Europäisch Technische Zulassung ETA-22/0257

1

St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.1.16 **Stahlrahmen mit Netz, 135,5 x 119-176 cm (trapezform)**

Stahlrahmen mit Netz, 119,5 x 73 cm

- aus Flachstahö 40 x 10 mm
- Größe ca. 119,5 x 73 cm
- Oberfläche: komplett schwarz geölt
- mit angrenzenden Rahmen bzw. Stahlträgern/Bauteilen verschraubt

Edelstahlseilnetz

Netz-Spezifikation:

- Werkstoff Seile und Klemmen: 1.4401 / AISI316
- Netzseildurchmesser: 1,5 mm
- Seilkonstruktion 7 x 7
- Maschengeometrie: Raute mit 60° Öffnungswinkel
- Maschenweite: 80 mm
- Maschenausrichtung: horizontal
- Randausbildung: Geschlossene Maschen mit Leerröhren horizontal und vertikal
- Zertifikat: Europäisch Technische Zulassung ETA-22/0257

1 St

15.1.17 **Betonschraube M12, 110 mm**

Betonschraube M8

- aus feuerverzinktem Stahl,
- M 8
- Festigkeitsklasse mind. 8,8
- Länge bis 60 mm
- incl. Bohrungen in den zu verschraubenden Bauteilen

10 St

15.1.18 **Bolzen M10, bis 100 mm**

Bolzen mit 2 Muttern und 2 Scheiben

- aus feuerverzinktem Stahl, bzw. falls vor Ort abgelängt aus V2A
- M 12
- Festigkeitsklasse mind. 4.6
- Länge bis 100 mm
- incl. 3 Bohrung in 10 mm Stahl

21 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.1.19 Bolzen M12, bis 100 mm

Bolzen mit 2 Muttern und 2 Scheiben

- aus feuerverzinktem Stahl, bzw. falls vor Ort abgelängt aus V2A
- M 12
- Festigkeitsklasse mind. 4.6
- Länge bis 100 mm
- incl. 2 Bohrung in 12 mm Stahl

20

St

15.1.20 Bolzenanker M 6

Bolzenanker M6

- zur Befestigung in Stahlbeton
- Klemmstärke 20 mm
- Länge 75 mm
- incl. Mutter und Scheibe
- incl. Bohrung in 12 mm Flachstahl und der Bohrung in Stahlbeton

40

St

15.1.21 Bolzenanker M 12

Bolzenanker M12

- zur Befestigung in Stahlbeton
- Klemmstärke 30 mm
- Länge 128 mm
- incl. Mutter und Scheibe
- incl. Bohrung in 12 mm Flachstahl und der Bohrung in Stahlbeton

10

St

15.1.22 Klebeanker M12

Kleberanker M 12

Verankerung der zuvor beschriebenen Falwerkterappe mit Hochleistungsmörtel bestehend aus Gewindeanker M 12-4.6 Verankerungstiefe der Gewindeanker = 10 cm

nicht rostender Stahl (R) Korrosionsschutzklasse III

Anzahl und Anordnung der Dübel sind der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
1 Bauteil Saal

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsplanung bzw. dem statischen Nachweis zu entnehmen und einzuhalten. Einbau und Montage gem. Europäisch Technischer Bewertung bzw. Montageanleitung im gerissenen und ungerissenen Beton C20/25 bis C50/60.

Folgendes Bohrverfahren ist anzuwenden:
Hammerbohren mit anschließender Bohrlochreinigung
incl. Bohrungen in den zu verschraubenden Bauteilen

3 St

15.1 Bauteil Saal

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
2 Bauteil Wirtshaus

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.2 Bauteil Wirtshaus

15.2.1 StL-Nr.: STL-Bau 04/2026 017

Zeichnungen anfertigen Ausführungszeichnung

Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen:
Ausführungszeichnungen einschl. Übersichts- und
Detailzeichnungen, auf Datenträger, in den Datenformaten
DXF und PDF.

1	St		
---	----	--	--

Vorbemerkungen

Alle nachfolgend beschriebenen Stahlteile sind in Stahlgüte
S235 auszuführen, sofern nicht anders angegeben.

Alle nachfolgend beschriebenen Schrauben sind in
Festigkeitsklasse 10.9 auszuführen, sofern nicht anders
angegeben.

Alle Schweißnähte sind als umlaufende Naht a=5mm
auszuführen, sofern nicht anders angegeben.

Alle Stahlteile sind feuerverzinkt auszuführen, sofern nicht
extra etwas anderes angegeben wird.

Alle Bohrungen in verzinkten Stahlteilen sind vor der
Verzinkung herzustellen.

Technikbühne Saal Isidor

15.2.2 Tragkonstruktion Technikpodest / Treppe

Tragkonstruktion Technikpodest

- aus IPE 120, HEA 160, U200 und RO 76,1 x 4 mm
- Gitterrostabdeckung in gesonderter Position
- Podest aus Stahl in gesonderter Position
- Sämtliche Schweißnähte planeben und
oberflächenneutral verschliffen
- gesamte Konstruktion aus S235JR
- Die gesamte Konstruktion ist feuerverzinkt
auszuführen.
- siehe auch beiliegende Planunterlagen

1070	kg		
------	----	--	--

15.2.3 Kopfplatten, Flachstahl, Winkelprofile udgl.

Kopf- und Fußplatten, Flachstahl, L-Winkel udgl.

- aus Flachstahl, T-Profilen, L-Winkel udgl.
- an vorgenannten Tragkonstruktionen verschweist
- falls nicht in Vorpositionen enthalten

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 2 Bauteil Wirtshaus

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Sämtliche Schweißnähte planeben und oberflächenneutral verschliffen
- gesamte Konstruktion aus S235JR
- Die gesamte Konstruktion ist feuerverzinkt auszuführen.

200

kg

15.2.4 Bolzen M12, bis 100 mm

Bolzen mit 2 Muttern und 2 Scheiben

- aus feuerverzinktem Stahl, bzw. falls vor Ort abgelängt aus V2A
- M 12
- Festigkeitsklasse mind. 4.6
- Länge bis 100 mm
- incl. 2 Bohrung in 12 mm Stahl

80

St

15.2.5 Bolzenanker M 6

Bolzenanker M6

- zur Befestigung in Stahlbeton
- Klemmstärke 20 mm
- Länge 75 mm
- incl. Mutter und Scheibe
- incl. Bohrung in 12 mm Flachstahl und der Bohrung in Stahlbeton

20

St

15.2.6 Bolzenanker M 12

Bolzenanker M12

- zur Befestigung in Stahlbeton
- Klemmstärke 30 mm
- Länge 128 mm
- incl. Mutter und Scheibe
- incl. Bohrung in 12 mm Flachstahl und der Bohrung in Stahlbeton

60

St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 2 Bauteil Wirtshaus

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.2.7 Gitterroste

Gitterroste auf Podesten und Wartungssteg

- Ausführung mittels Pressgitterrosten 30/3 mm
- Maschenweite 33,3/33,3 mm
- Ausführung auf Podesten
- verschraubt
- Tragstäbe in Querrichtung, aus Stahl S235J2 DIN EN 10025-2
- Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung DIN EN ISO 1461
- Befestigungsuntergrund Stahl.

21,00 m2

15.2.8 Gitterroststufen

Gitterroststufen

- Ausführung mittels Pressgitterrosten 40/3 mm
- Maschenweite 30/30 mm
- Größe 30/120 cm
- mit Auflagerkonsolen auf der Treppentragkonstruktion befestigt
- Rutschhemmende Trag- und Verbundstäbe (R12)
- Rutsicherheit gemäß Auflage des GUV durch Zahnleiste an der Vorderkante der Trittstufen
- Gitterroste mit Sicherheitsantrittskante
- Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung DIN EN ISO 1461

5 St

15.2.9 Zulage anpassen an Schräge

Zulage zu vorgenanntem Gitterrost

- Anpassen an nicht rechtwinkelige Wand bzw. Abschlusswinkel
- incl. Herstellen einer neuen Gitterrosteifassung und feuerverzinken des Rostes

6,00 m

15.2.10 Geländer

Geländer - Technikbühne

- Höhe ab Gitterrost: 100 cm
- Obergurt aus Flachstahl 50/10 mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 2 Bauteil Wirtshaus

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Mittulgurt aus Flachstahl 50/10 mm
- 2 x Pfoften aus Flachstahl 50 / 10 mm, Abstand max. 90 cm, Höhe: je ca. 1,15 cm
- mit Lasche und 2 Bolzen M12 an IPE 120 befestigt
- Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung DIN EN ISO 1461

8,00 m

15.2.11 Treppengeländer

Treppengeländer

- Höhe ab Stufe 100 cm
- Obergurt aus Flachstahl 50/10 mm
- Mittulgurt aus Flachstahl 50/10 mm
- 2 x Pfoften aus Flachstahl 50 / 10 mm, Abstand max. 90 cm, Höhe: je ca. 1,15 cm
- mit Lasche und 2 Bolzen M12 an U 200 befestigt
- mit einem Übergang zu vorgeanntem Geländer
- Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung DIN EN ISO 1461

2,00 m

15.2.12 Vergussmörtel

Vergussmörtel unter Stützen udgl.

- zur Herstellung der Auflager unter den Fußplatten der Stahlstützen mit Vergussmörtel

50 kg

15.2.13 Aussteifungsverband M 12

Gewindestange mit 2 Muttern mit Scheibe, einschl. Verbindungsmuffen, aus verzinktem Stahl, Gesamtlänge über 3 bis 4 m, M 12, einschl. Befestigung an der Stahltragkonstruktion

6 St

15.2.14 Abstellwinkel Estrich

Kante im Estrich an freiem Ende der Rohdecke herstellen, mit L-Winkel
 Höhe 260 / 100 / 10 mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 2 Bauteil Wirtshaus

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung DIN EN ISO 1461

4,00 m

15.2.15 **StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 031**
Steigleiter Seitenholme Stahl B 45cm

Steigleiter mit Seitenholmen DIN 18799-1, innen, aus Stahl,
 Steighöhe '1,4' m , Breite der Leiter 45 cm,
 Sprossenabstand '280' mm ,
 Abstand zum tragenden Untergrund '150' mm , Holme aus
 rundem Rohr, Sprossen aus rechteckigem Rohr, an vorh.
 Metallteile anschweißen.

1 St

15.2 Bauteil Wirtshaus

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
3 Bauteil Anbau Süd

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.3 Bauteil Anbau Süd

15.3.1 StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 017

Zeichnungen anfertigen Ausführungszeichnung

Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen:
Ausführungszeichnungen einschl. Übersichts- und
Detailzeichnungen, auf Datenträger, in den Datenformaten
DXF und PDF.

1 St

15.3.2 StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 017

Berechnungen anfertigen

Vom AN sind folgende Berechnungen anzufertigen: statische
Berechnungen mit Positionsplänen, in Papierform und auf
Datenträger, in den Datenformaten DXF und PDF.

1 St

Systembeschreibung Glasgeländer

Ganzglasgeländer am Treppenlauf bzw. als Galeriegeländer,
linienförmig unten gelagert, mit lastabtragendem Handlauf

Liefern und fachgerecht montieren eines absturzsichernden
Ganzglasgeländers am Treppenlauf einer Stahlbetontreppe
bzw. an einer Stb-Decke, einschließlich Aufmaß, sämtlicher
Befestigungs-, Dicht-, Klemm- und Zwischenlagematerialien
sowie aller erforderlichen Nebenleistungen zur vollständigen,
funktionsfähigen und dauerhaft sicheren Ausführung.

Ausführung als unten linienförmig gelagertes
Ganzglasgeländer gemäß DIN 18008, insbesondere DIN
18008-4 für absturzsichernde Verglasungen, einschließlich
des Nachweises der Tragfähigkeit unter statischen und
stoßartigen Einwirkungen.

Glaselemente:

Verbundsicherheitsglas, Aufbau 2 x 10 mm, aus ESG bzw.
TVG gemäß statischer Bemessung und Systemnachweis,
mit geeigneter Verbundfolie. Die konkrete Glasart, Folienart
und Folienstärke sind entsprechend der prüffähigen
Glasstatik festzulegen. Freie Glaskanten allseitig poliert,
Kanten bearbeitet und frei von Ausmuschelungen,
Abplatzungen oder sonstigen Beschädigungen.
Geländerhöhe: Geländerhöhe bis maximal 1.100 mm,
gemessen senkrecht ab Oberkante der jeweiligen
Treppenstufe bis Oberkante Handlauf beziehungsweise
Oberkante Glas. Die erforderliche Mindestgeländerhöhe ist
nach den einschlägigen bauordnungsrechtlichen Vorgaben
und in Abhängigkeit der tatsächlichen Absturzhöhe

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	15	3100 Schlosserarbeiten
	3	Bauteil Anbau Süd

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

einzuhalten.

Glashalterung:

Durchgehende Auflage- und Klemmplattenkonstruktion aus Stahl S235, jeweils 12 mm stark, feuerverzinkt und lackiert in RAL 7021. Die Halterung ist als statisch tragende, linienförmige untere Lagerung der Glasscheiben auszubilden. Die Glasaufnahme erfolgt mit geeigneten, alterungsbeständigen, lastabtragenden und glasverträglichen Elastomer-Zwischenlagen; ein direkter Kontakt zwischen Glas und Stahl ist auszuschließen.

Befestigung an Stahlbeton: Befestigung der Auflage- und Klemmplattenkonstruktion an der Stahlbetontreppe mittels statisch nachgewiesener, für den vorhandenen Untergrund geeigneter Befestigungsmittel, beispielsweise zugelassener Schwerlast- oder Verbundanker.

Einschließlich Bohrarbeiten, Reinigen der Bohrlöcher, Setzen der Anker, Unterlegscheiben, Muttern, Ausgleichsmaßnahmen und aller erforderlichen Montagehilfen. Bemessung der Verankerung, Rand- und Achsabstände, Verankerungstiefen sowie Lastabtragung gemäß Befestigungsstatik und Zulassung des jeweiligen Befestigungssystems.

Handlauf / oberer Kantenschutz:

Durchgehender, lastabtragender Handlauf als U-Profil 30 x 27 x 3 mm aus nichtrostendem Edelstahl, Werkstoff-Nr. 1.4301, Oberfläche lackiert RAL 7021. Das U-Profil ist passend zur Verglasungsdicke auszubilden und über die gesamte obere Glaskante formschlüssig zu führen und an den freien, vertikalen Glaskanten herunter zu führen und fest am Boden zu verankern.

Glasanschluss des Handlaufs:

Anschluss des Edelstahl-U-Profils an die Glasscheiben mittels dauerelastischer, UV- und alterungsbeständiger sowie mit Glas und Verbundfolie verträglicher Einlagen, Kleb- und Dichtstoffe gemäß geprüfter Systemvorgabe. Direkter Kontakt zwischen Edelstahl und Glas ist dauerhaft auszuschließen.

Statische Funktion des Handlaufs:

Der Handlauf ist als lastabtragender oberer Kantenschutz auszubilden und vollständig in die statische Gesamtbemessung des Ganzglasgeländers einzubeziehen. Die Ausbildung der Stöße, Ecken, Richtungswechsel, Anschlüsse an Baukörper sowie der Endabschlüsse erfolgt gemäß prüffähiger Glas-, Geländer- und Befestigungsstatik.

Oberflächen und Korrosionsschutz:

Stahlteile einschließlich Auflage- und Klemmplatten feuerverzinkt und lackiert in RAL 7021. Durch Bearbeitung oder Montage beschädigte Beschichtungen, Schnittkanten, Bohrungen und Schweißstellen sind fachgerecht mit einem geeigneten Korrosionsschutzsystem nachzuarbeiten.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
3 Bauteil Anbau Süd

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Stöße und Endabschlüsse:

Gehrungs- und Stoßstellen des Handlaufs sauber, bündig und dauerhaft geschlossen ausführen. Freie Handlaufenden mit passenden, formschlüssigen Endkappen aus lackiertem Edelstahl 1.4301 schließen. Alle sichtbaren Kanten sind zu entgraten und verletzungsfrei auszuführen.

Montage und Toleranzen:

Montage entlang des Treppenverlaufs lot-, flucht- und steigungsgerade. Gleichmäßige Fugenbilder zwischen den Glaselementen herstellen. Glasränder und Glasecken sind gegen starre Berührungen mit Stahl, Edelstahl und Beton dauerhaft zu entkoppeln. Sämtliche Bauteile sind spannungsfrei, zwängungsarm und unter Berücksichtigung der zulässigen Bautoleranzen zu montieren.

Nachweise und Dokumentation:

Vor Fertigungs- und Montagebeginn sind Werkstatt- und Detailzeichnungen, Glasstatik, Nachweis der Stoßsicherheit, Nachweis des lastabtragenden Handlaufs, Befestigungsstatik einschließlich Verankerungsdetails sowie Montageanweisung zur Freigabe vorzulegen. Nach Fertigstellung sind Pflege-, Wartungs- und Revisionsunterlagen zu übergeben.

Sämtliche sichtbaren Befestigungsmittel sind lackiert in RAL 7021 auszuführen

Abrechnungseinheit:

m Ganzglasgeländer, gemessen in der Neigung des Treppenlaufs, einschließlich Verglasung, unterer Auflage- und Klemmplattenkonstruktion, Befestigung an Stahlbeton, Handlauf/Kantenschutz, Endkappen, Korrosionsschutz, statischer Nachweise sowie aller Nebenleistungen.

15.3.3 Glasgeländer - Treppengeländer

Glasgeländer - Treppengeländer

- gemäß Systembeschreibung am Treppenlauf befestigt
- siehe auch beiliegende Planunterlagen:
 - * 260707 2022_022 DP-BM.3.3 ANBAU SÜD TREPPE 2
 - * 260707 2022_022 DP-BM.3.4 ANBAU SÜD TREPPE QUERSCHNITT
 - * 260707 2022_022 DP-BM.3.5 ANBAU SÜD TREPPE GLÄSGELÄNDER

4,00 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
3 Bauteil Anbau Süd

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.3.4 Glasgeländer - Galerie

Glasgeländer - Galeriegeländer

- gemäß Systembeschreibung an STB-Decke befestigt
- Fußbodenaufbau im Galereibereich 26,5 cm
- siehe auch beiliegende Planunterlagen:
 - * 260707 2022_022 DP-BM.3.2 ANBAU SÜD TREPPE 1
 - * 260707 2022_022 DP-BM.3.4 ANBAU SÜD TREPPE QUERSCHNITT
 - * 260707 2022_022 DP-BM.3.5 ANBAU SÜD TREPPE GLASGELÄNDER

11,00 m

15.3.5 Zulage Flachstahlblende

Zulage zu vorgenanntem Glasgeländer im Bereich der Galerie

- Montage einer außenseitigen Stahlblende
- Materialstärke 8 mm
- Blendenhöhe: 51,5 cm
- feuerverzinkt und in RAL 7021 lackiert
- sichtbare Befestigungsmittel ebenfalls lackiert
- siehe Planbeilage:
 - 260707 2022_022 DP-BM.3.2 ANBAU SÜD TREPPE 1

11,00 m

15.3.6 Zulage Flachstahlblende

Zulage zu vorgenanntem Glasgeländer im Bereich der Galerie

- Montage einer außenseitigen Stahlblende
- Materialstärke 8 mm
- Blendenhöhe: 101,5 cm
- Länge: 334 cm
- obere Seite an Treppenverlauf angepasst.
 - d.h. abgetrept wie Steigungsverlauf
 - 6 Steigungen 17 / 29 cm
- feuerverzinkt und in RAL 7021 lackiert
- sichtbare Befestigungsmittel ebenfalls lackiert
- siehe Planbeilage: 260707 2022_022 DP-BM.3.2 ANBAU SÜD TREPPE 1

1 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	15	3100 Schlosserarbeiten
	3	Bauteil Anbau Süd

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.3.7 Zulage Flachstahlblende

Zulage zu vorgenanntem Glasgeländer im Bereich der Galerie

- Montage einer außenseitigen Stahlblende
- Materialstärke 8 mm
- Blendenhöhe: 231 cm
- Länge: 357 cm
- obere Seite an Treppenverlauf angepasst.
d.h. abgetrept wie Steigungsverlauf
14 Steigungen 17 / 29 cm
- feuerverzinkt und in RAL 7021 lackiert
- sichtbare Befestigungsmittel ebenfalls lackiert
- siehe Planbeilage: 260707 2022_022 DP-BM.3.4
ANBAU SÜD TREPPE QUERSCHNITT

1 St

15.3.8 Abstellwinkel Estrich L 250 / 90 / 1

L-Winkel im Bereich Übergang Estrich zu Pfosten-Riegel-Fassade

- aus 1 mm Alublech gekantet
- Schenkellänge 200 / 220 mm
- mit Schalgdübel auf Stb-Decke befestigt
- keine tragende Funktion
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021

40,00 m

15.3.9 Geländer Treppe Glasgeländer

Geländer Treppe Glasgeländer

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Gesamtrohrlänge: ca. 6,5 m
- mit 6 Biegungen
- 1 Pfosten in Bodenaufbau eingebohrt und geklebt
- incl. erforderlichen Bohrungen im Fußbodenaufbau
bzw. STB-Decke / -Treppe
- ohne Rosette
- 4 Handlaufträger an vorgenanntem Glasgeländer
befestigt, incl. Bohrung in Glasscheibe
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021
- siehe Planbeilage:
260707 2022_022 DP-BM.3.5 ANBAU SÜD

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
3 Bauteil Anbau Süd

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

TREPPE GLASGELÄNDER

1

St

15.3.10 Geländer Treppe 1

Geländer Treppe 1

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Gesamtrohrlänge: ca. 5,1 m
- mit 5 Biegungen
- 1 Pfosten in Bodenaufbau eingebohrt und geklebt
- incl. erforderlichen Bohrungen im Fußbodenaufbau bzw. STB-Decke / -Treppe
- ohne Rosette
- mit 2 Handlaufträgern an vorgeannten Flachstahlblende befestigt
- mit 2 Handlaufträgern an vorgeannten Glasgeländer befestigt, incl. Bohrung in Glasscheibe
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021
- siehe Planbeilage:
260707 2022_022 DP-BM.3.2 ANBAU SÜD
TREPPE 1

1

St

15.3.11 Geländer Treppe 1

Geländer Treppe 1

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Gesamtrohrlänge: ca. 5,1 m
- mit 5 Biegungen
- 4 Pfosten in Bodenaufbau eingebohrt und geklebt
- incl. erforderlichen Bohrungen im Fußbodenaufbau bzw. STB-Decke / -Treppe
- ohne Rosette
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021
- siehe Planbeilage:
260707 2022_022 DP-BM.3.2 ANBAU SÜD
TREPPE 1

1

St

15.3.12 Geländer Treppe Süd

Geländer Treppe Süd

- aus gebogenem Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Gesamtrohrlänge: ca. 12,7 m
- mit 6 Biegungen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 15 3100 Schlosserarbeiten
 3 Bauteil Anbau Süd

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- 7 Pfosten in Bodenaufbau eingebohrt und geklebt
- ohne Rosette
- incl. erforderlichen Bohrungen im Fußbodenaufbau bzw. STB-Decke / -Treppe
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021
- siehe Planbeilage:
 260707 2022_022 DP-BM.3.6 ANBAU SÜD
 TREPPE HANDLAUF

1 St

15.3.13 Bolzenanker M 6

Bolzenanker M6

- zur Befestigung in Stahlbeton
- Klemmstärke 20 mm
- Länge 75 mm
- incl. Mutter und Scheibe
- incl. Bohrung in 12 mm Flachstahl und der Bohrung in Stahlbeton

50 St

15.3.14 Handlauf / Radabweiser 1,725 m

Handlauf / Radabweiser

- aus Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Länge: ca. 1,725 m
- mit 2 Laschen 30 / 30 4 mm an bauseitigen Stahlstützen Ro 76,1 x 6,3 mm verschraubt
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021

2 St

15.3.15 Handlauf / Radabweiser 3,66 m

Handlauf / Radabweiser

- aus Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Länge: ca. 3,66 m
- mit 2 Laschen 30 / 30 4 mm an bauseitigen Stahlstützen Ro 76,1 x 6,3 mm verschraubt
- mit einem Handlaufträger an Alu-Fassadenpfosten befestigt
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021

2 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
3 Bauteil Anbau Süd

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.3.16 Handlauf / Radabweiser 1,82 m

Handlauf / Radabweiser

- aus Rundstahl D = 30 mm x 3 mm
- Länge: ca. 3,66 m
- mit 2 Laschen 30 / 30 4 mm an bauseitigen Stahlstützen Ro 76,1 x 6,3 mm verschraubt
- mit 1 Handlaufträger an Alu-Fassadenpfosten befestigt
- Ausführung allseitig pulverbeschichtet
- Farbton RAL 7021

2

St

15.3 Bauteil Anbau Süd

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten
4 Stundenlohnarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

15.4 Stundenlohnarbeiten

15.4.1 StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 091

Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

50 h

15.4 Stundenlohnarbeiten

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
15 3100 Schlosserarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen
OZ

Gesamtbetrag
in EUR

Zusammenstellung

15.1 Bauteil Saal

15.2 Bauteil Wirtshaus

15.3 Bauteil Anbau Süd

15.4 Stundenlohnarbeiten

15 Summe

+ 19 % MwSt.

Bruttosumme 3100 Schlosserarbeiten